

Reparoxyd SB

Feiner, schnell erhärtender Polymermörtel



PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Zweikomponentiger Mörtel auf Spezial-Acylatbasis
- Sehr hohe Früh- und Endfestigkeiten
- Hochverschleißfest
- Wasserundurchlässig, geprüfte Wassereindringtiefe unter Druck nach DIN EN 12390-8
- Extrem hoher Frost-Tausalz-Widerstand nach CDF-Verfahren (Abwitterung 23,7 g/m², 28 FTW)
- Verarbeitbar bei Minustemperaturen
- Konsistenzregulierung durch variable Mischungsverhältnisse
- Zertifiziert als Kunstharzmörtel nach DIN EN 13813
- Zertifiziert als Oberflächenschutzprodukt nach DIN EN 1504-2

ANWENDUNGSGEBIETE

- Reparaturmörtel für partielle Ausbrüche bis zu 1 m²
- Für Reparaturarbeiten an Betonböden, Treppenstufen, Schrammborden, Bahnsteigkanten
- Zur Ausbesserung von Ecken- und Kantenabbrüchen an Betonfertigteilen
- Zur Befestigung von ausgerissenen Transporthülsen an Betonfertigteilen
- Zur Reprofilierung von Kranbahnschienen und Fundamenten
- Bearbeiten von Kiesnestern und Lunkern im Beton

VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbereitung Der zementgebundene Untergrund muss mindestens 14 Tage alt, trocken und frei sein von haftungsmindernden Substanzen (z. B. Schalöl, Staub, lose Teile, etc.). Bei Minustemperaturen muss der Untergrund aufgetaut und getrocknet werden. Die Oberflächenzugfestigkeiten des Untergrundes müssen den einschlägigen technischen Regelwerken entsprechen. Siehe Merkblatt "Allgemeine Verarbeitungshinweise für Reparoxyd Polymermörtel".

Grundierung Als Grundierung wird der zweikomponentige Reparoxyd Primer eingesetzt. Anschließend wird Reparoxyd SB frisch-in-frisch nach ca. 0,5 Std. (bei 20 °C) eingebaut.

Mischen Die zwei aufeinander abgestimmten Pulver- und Flüssigkomponenten von Reparoxyd SB sind mit einem langsam laufenden Rührwerk zu einer homogenen, klumpenfreien Masse anzurühren. Die Zugabemenge der Flüssigkomponente kann in einer bestimmten Bandbreite variiert werden, um die jeweils gewünschte Verarbeitungskonsistenz des Mörtels zu erzielen. Reparoxyd SB kann je nach Anwendungszweck mit Kelle, Glätter oder Fugeisen verarbeitet werden.

Hinweise Durch die niedrige Siedetemperatur der Reaktionslösung entsteht ein erhöhter Dampfdruck. In geschlossenen Räumen muss daher für eine gute Belüftung gesorgt werden!

Außerdem ist darauf zu achten, dass Zündquellen von der Arbeitsstelle ferngehalten werden. Die Sicherheitsbestimmungen für den Umgang mit feuergefährlichen Gütern sind zu beachten.

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngroße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Größtkorn	mm	0,4	
Dichte	g/cm ³	ca. 2,1	
Mischungsverhältnis	Gewichtsteile		Pulverkomponente : Flüssigkeit
		100 : 10	spachtelfähige Konsistenz
		100 : 14	gießfähige Konsistenz
Verarbeitungszeit	Minuten		
		ca. 10	bei 20°C
		ca. 15	bei 0°C
		ca. 25	bei -10°C
Verarbeitungsbedingungen	°C	≥ -10 ≤ 25	Luft- und Untergrundtemperatur
	°C	≥ 5 ≤ 25	Materialtemperatur
	%	≤ 85	rel. Luftfeuchte
	K	≥ 3	über Taupunkt
Verbrauch	kg/m ²	2,2	je mm Schichtdicke
Biegezugfestigkeit	N/mm ²		
2 h		ca. 21	
24 h		ca. 23	Endwert
Druckfestigkeit	N/mm ²		
2 h		ca. 68	
24 h		ca. 77	Endwert
belastbar nach	Minuten		
		ca. 45	bei 20°C
		ca. 75	bei 0°C
		ca. 120	bei -10°C
Schichtdicke	mm	20	einlagig
Feldgröße	m ²	1	
Wassereindringtiefe	mm	ca. 10	bei 5 bar Druck, gemäß DIN EN 12390-8
Temperaturbeständigkeit	°C	< 50	bei oberflächlicher Hitze trockene und feuchte Hitze

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

Gerätereinigungsmittel	MC-Reinigungsmittel U
Lieferform	5 kg Eimer; 1 Palette (60 x 5 kg Eimer)
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung frostfrei bei kühler (unter 20°C) und trockener Lagerung 6 Monate lagerfähig.
Gebindeentsorgung	Einweggebinde restlos entleeren. Beachten Sie hierzu unser Informationsblatt "Rücknahme restentleerter Transport- und Verkaufsverpackungen". Dieses senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten und den Sicherheitsdatenblättern. GISC-ODE: RMA20

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Landesgesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2100001397]